



Presseinformation

Datum: 30.11.2016

Hausanschrift: Königstraße 19
83022 Rosenheim
Telefon: (08031) 305-01
Telefax: (08031) 305-179
Internet: www.wwa-ro.bayern.de
E-Mail: poststelle@wwa-ro.bayern.de
Verantwortlich: Paul Geisenhofer

Erster Schritt zu weniger Hochwasserrisiko am Zeiselbach – Baubeginn am Wildholzrechen

Bad Wiessee – Die erste Baumaßnahme des Wasserwirtschaftsamtes Rosenheim um das Hochwasserrisiko am Zeiselbach zu verringern, beginnt in dieser Woche.

Es umfasst ein Bauwerk zum Rückhalt von Totholz und Geschiebe, einen sogenannten Wildholzrechen, der am Schluchtausgang errichtet wird.

Dazu wird die vom Amt beauftragte Baufirma bis zum Wintereinbruch das Baufeld für den Wildholzrechen am Ende der Hagngasse oberhalb des Sportplatzes frei machen und die für den Bau notwendigen Gehölzarbeiten durchführen. Je nach Witterung werden die eigentlichen Bauarbeiten im kommenden Jahr so früh wie möglich weitergeführt. Da die größte

Hochwassergefahr an den Wildbächen vor allem im Sommer besteht, soll der Wildholzrechen bis Ende Mai fertiggestellt sein, damit schon in der kommenden „Hochwassersaison“ Holz aus dem Einzugsgebiet des Zeiselbaches wirksam zurückgehalten werden kann.

Zuletzt hatte im Juni 2014 ein abgeschwemmter Wurzelstock, der sich in einer der Brücken über den Zeiselbach verkeilt hatte, zu Überschwemmungen im Ortsbereich geführt. Dieser Gefahr soll durch das neue Bauwerk, das wie ein Kamm wirkt, so gut wie möglich vorgebeugt werden.

Darüber hinaus plant das Wasserwirtschaftsamt Rosenheim zum Schutz des Ortes Bad Wiessee weitere Hochwasserschutzmaßnahmen am Zeiselbach. Für diese Maßnahmen, die den Ausbau im Ortsbereich vorsehen, erstellt das Amt derzeit die Genehmigungsplanung. Das wasserrechtliche Verfahren dazu soll nächstes Jahr beim Landratsamt Miesbach durchgeführt werden.